

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK)
Regionalverband Südwest e.V.
Eduard-Steinle-Straße 9
70619 Stuttgart

www.dbfk.de/suedwest

6 Gründe für eine Mitgliedschaft

- 1 WIR BERATEN bei rechtlichen Fragen.
- 2 WIR BIETEN SCHUTZ durch Berufshaftpflicht- und Rechtsschutzversicherung.
- 3 WIR BILDEN WEITER in zahlreichen Bildungs-Angeboten (Seminare und Fachtagen).
- 4 WIR BINDEN EIN in Netzwerken und AGs.
- 5 WIR INFORMIEREN in Fachzeitschriften und Newslettern.
- 6 WIR BIETEN PREISVORTEILE bei Versicherungen und Bildungsangeboten.

Bildungsangebote des DBfK Südwest
unter: www.bildung-sw.dbfk.de

Rückfragen

✉ E-Mail: preusche@dbfk.de
☎ Tel.: 0711-47 50 61

Rücktrittsklausel

Die Rücktrittserklärung bedarf der Schriftform. Ohne schriftliche Rücktrittserklärung werden die vollen Teilnahmegebühren in Rechnung gestellt. Bei Rücktritt innerhalb 21 Tagen bis 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 30% der Teilnahmegebühren als Bearbeitungsgebühr berechnet. Ab dem 6. Tag vor Beginn sind die vollen Teilnahmegebühren zu entrichten. Der DBfK ist berechtigt, jederzeit den Rücktritt zur Anmeldung zu erklären, wenn nach Einschätzung des DBfK eine wirtschaftliche Durchführung nicht möglich ist.

**Berufspädagogisches
Online-Seminar (nicht nur) für
Praxisanleiter:innen**

26-2.0005

Psychisch belastete Azubis wirksam un- terstützen

03. März 2026

Auszubildende sind vielen Herausforderungen ausgesetzt. Sie werden mit Aufgaben und neuen Erfahrungen konfrontiert. Die psychische Belastbarkeit der Auszubildenden in der Pflege und anderen Gesundheitsberufen scheint bei einigen wenig ausgeprägt. Manche reagieren mit Depression, Aggression, Rückzug oder einer Burn-Out-Symptomatik. Bei einem kleinen Teil der Auszubildenden bestimmen Traumata ihre Lebenswelt. Erfahrene Pädagog:innen, Anleitende und Führungsverantwortliche sehen sich damit immer häufiger konfrontiert. Doch: wie können Träger und zuständige Fachkräfte wirksame Unterstützung erbringen?

In diesem Seminar erarbeiten wir Möglichkeiten der Unterstützung und Führung von Auszubildenden.

Inhalte

- Als Pädagog:in, Praxisanleitung oder Führungskraft Auszubildende kompetent einschätzen
- Die besondere Problematik „depressiver Auszubildender“
- Wie erkenne ich Traumata und wie gehe ich mit dem Betreffenden entsprechend um
- Risiken psychischer Auffälligkeit in der Schule/am Ausbildungsplatz eingrenzen und angemessen handeln
- Praktischer Umgang und Sicherheit in der Gesprächsführung mit den betroffenen Auszubildenden
- Unterstützungsmöglichkeiten vor Ort und Überregional kennen
- Eigene Grenzen und die des Trägers abschätzen können
- Konzeptionelle Rahmenbedingungen und mögliche Optimierung im Praxisalltag
- Welche Hilfsangebote gibt es? Wie nutzt mein Träger diese Angebote?
- Vernetzung: mit welchen Diensten/Personen kann ich zusammenarbeiten?

Methoden

Systemische und lösungsorientierte Beratung mit praxisnahen Übungen, Fallbesprechungen und weiteren kreativen Methoden sowie eine motivierende Gesprächsführung.

Zielgruppe

Praxisanleitende, Pflegepädagog:innen und Führungskräfte aus allen Settings.

Referent

Klemens Hundelshausen
Krankenpfleger, Sozialarbeiter, Traumaberatung, Systemische Beratung, Motivierende Gesprächsführung, Stressprävention.

Termin

03.03.2026

Zeit

09:00 bis 16:30 Uhr

Online-Seminar

Interaktive Schulung per Videokonferenz;

Zwingende technische Voraussetzung:

Stabile Internetverbindung, jede:r hat einen eigenen Laptop oder PC mit Kamera und Mikrofon; kein Smartphone (Headset wenn möglich);

Teilnahmegebühr

DBfK-Mitglieder	EUR	110,00
Nichtmitglieder	EUR	140,00

Anerkennung

Das Seminar gilt als berufspädagogische Fortbildung mit einem Umfang von acht Stunden gem. § 4 PflAPrV – Praxisanleitung.

Registriert beruflich Pflegende können acht Punkte geltend machen.



[direkt zur Anmeldung](#)



Weitere Seminare des DBfK Südwest

17.03.2026 (online)
Was Worte nicht sagen – Mimikresonanz in der Pflege

26.03.2026 (online)
PA | Achtsame Sprache – Gelingendes Miteinander

16.04.2026 (online)
PA | SOL – Selbstorganisiertes Lernen in der Pflegeausbildung

21.04.2026 (online)
PA | Interprofessionelle Ausbildungsstationen